

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)



1. Leistungen:

In der Teilnahmegebühr sind folgende Leistungen enthalten:

- Nutzung der Ausbildungsräume und der Materialien, Trainingsequipment, Literatur zur Sichtung usw.
- für die Fortbildung notwendige Unterlagen, die den Teilnehmern in schriftlicher oder digitaler Form zur Verfügung gestellt werden
- außerhalb der Seminare telefonische oder E-Mail Betreuung durch die Dozentinnen nach Absprache
- Teilnahmebescheinigungen nach jedem Seminar
- Prüfungszertifikat
- Bei den Präsenzseminaren: kalte und heiße Getränke, Snacks und Obst

Es wird keine Garantie für das Erreichen des Kurszieles übernommen, da der Erfolg vom jeweiligen Teilnehmer und seinem Hund abhängt

2. Haftung:

Pfotenpädagogen übernimmt für Personen- oder Sachschäden keinerlei Haftung, insbesondere werden Regressansprüche aufgrund selbst verschuldeter Unfälle und Schäden ausgeschlossen.

Jeder teilnehmende Hund muss vorschriftsmäßig geimpft und haftpflichtversichert sein.



Für Unfälle auf dem Weg von und zu Veranstaltungen bzw. Fahrten während des Kurses, sowie den Verlust und die Beschädigung von Gegenständen, übernimmt *Pfortenpädagogik* keine Haftung.

3. Versicherung:

Pfortenpädagogik schließt generell keinerlei Versicherungsleistungen ein.

4. Rücktrittbedingungen

Pfortenpädagogik behält sich das Recht vor, aus zwingenden Gründen (z.B. „höhere Gewalt“, gefährdete Sicherheit, zu wenig Teilnehmer o.ä.), die Veranstaltungen abzusagen. Sofern eine Veranstaltung abgesagt werden muss, bemühen wir uns um einen geeigneten Ersatztermin. Im Falle, dass kein Ersatztermin gefunden werden kann, werden die Seminargebühren zu 100% zurückerstattet. Ansprüche für Reise- oder Hotelkosten werden jedoch abgelehnt.

Pfortenpädagogik kann vom Vertrag mit einem Teilnehmer ohne Anspruch auf Rückzahlung der Teilnahmegebühren zurücktreten, wenn sich der Teilnehmer vertragswidrig verhält oder wenn durch das Verhalten des Teilnehmers eine Gefährdung für die ordnungsgemäße Durchführung der Veranstaltung oder für andere Seminarteilnehmer ausgeht.

Die Ausbildung bei *Pfortenpädagogik* zum Schulbegleithunde-Team kann nur komplett (alle 4 Seminarmodule) gebucht werden. Die Bezahlung kann jedoch einzeln pro Seminar erfolgen. Der fällige Betrag wird jeweils nach Erhalt der Rechnung vor Beginn des Seminars überwiesen oder bar gezahlt.

In begründeten Einzelfällen (schwere Erkrankung o.Ä.) wird dem Teilnehmer das Recht eingeräumt seine Teilnahme vor Beginn der Weiterbildung zu stornieren. Die Begründung muss glaubhaft z.B. durch ärztliches Attest nachgewiesen werden.

Der Rücktritt muss schriftlich erfolgen. Maßgeblicher Zeitpunkt für die Rücktrittserklärung ist der Zeitpunkt des Eingangs bei *Pfortenpädagogik*. Im Falle des Rücktritts betragen die Stornierungskosten wie folgt:

1. vom Zeitpunkt der Anmeldung bis 8 Wochen vor Beginn der Weiterbildung: 25 % der Teilnahmegebühr.



2. vom Zeitpunkt der Anmeldung bis 4 Wochen vor Beginn der Weiterbildung: 50 % der Teilnahmegebühr.
Danach erfolgt keine Rückerstattung mehr.

Der Kursteilnehmer wird von seiner Zahlungspflicht auch dadurch nicht befreit, wenn er durch einen in seiner Person / seines Hundes liegenden Grund (wie z.B. Krankheit, Unfall, schlechtes Wetter etc.) nicht am Kurs teilnimmt.

Kann ein Kursteilnehmer an einem der Seminare nicht teilnehmen und möchte es im darauffolgenden Weiterbildungsdurchgang wiederholen, um die Prüfungszulassung zu erhalten, versuchen wir das zu ermöglichen. Der Kursteilnehmer muss die dann geltende Seminargebühr für das entsprechende Seminar entrichten.

5. Anmeldung:

Anmeldungen zum Kurs können nur schriftlich mit dem dafür vorgesehenen Anmeldeformular erfolgen. Das ausgefüllte und unterschriebene Anmeldeformular kann per Mail oder per Post an *Pfortenpädagogen* übermittelt werden

Mit Eingang der schriftlichen Anmeldung ist ein Vertrag zwischen *Pfortenpädagogen* und dem Kursteilnehmer zustande gekommen. Er erkennt die AGB sowie die Hausordnung der Ausbildungsörtlichkeiten an.

Für das Zustandekommen von Seminaren wird eine jeweilige Mindestteilnehmerzahl festgelegt. Wird diese nicht erreicht, kann die Veranstaltung bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn durch *Pfortenpädagogen* abgesagt werden.

Bei Zahlungsverzug entfällt die Teilnahmeberechtigung, nicht jedoch die Zahlungsverpflichtung. Ab dem Moment des Verzuges kommen die banküblichen Verzugszinsen zur Anrechnung.

6. Unterbringung und Verpflegung:

Falls der Teilnehmer eine Übernachtungsmöglichkeit benötigt, muss er sich eigenständig darum kümmern. Verpflegungs- und Unterbringungskosten sind nicht im Seminarpreis enthalten.



7. Sonstiges:

Film- und Tonaufnahmen, Fotos

PfofenpädagogInnen darf während der Veranstaltung Aufnahmen erstellen und diese ggf. auf der Homepage oder in anderen Veröffentlichungen verwenden. Sollte der Teilnehmer damit nicht einverstanden sein, muss er dies ausdrücklich mitteilen.

Die Teilnehmer dürfen ohne ausdrückliche schriftliche Erlaubnis von PfofenpädagogInnen keine zur Verfügung gestellten Fotos oder Filme aus den Seminaren veröffentlichen.

Lehr- und Begleitmaterial darf nur mit schriftlicher Genehmigung von PfofenpädagogInnen an Dritte weitergegeben werden.